

Satzung
über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes VII „Nördliche Innenstadt“
(Teilbereiche VIIa und VIIb)

Auf Grund des Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern vom 22.08.1998 (GVBl. S. 797, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Art. 17 a Abs. 2 des Gesetzes vom 13.12.2016 (GVBl. S. 335) und des § 142 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 3 des Gesetzes vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808), erlässt die Stadt Coburg folgende Satzung:

§ 1
Festlegung des Sanierungsgebietes

- (1) Im Gebiet „Nördliche Innenstadt“, welches eine Fläche von ca. 4,93 ha umfasst und in etwa durch die Straßenzüge Gemüsemarkt, Oberer Bürglaß, Heiligkreuzstraße, Schenkgasse, Seifarthofstraße, Mohrenstraße bis Fl.-Nr. 1099 Gemarkung Coburg, Badergasse, Steinweg und Georgengasse umgrenzt wird, sollen zur Behebung städtebaulicher Missstände Sanierungsmaßnahmen nach den Vorschriften des Baugesetzbuches durchgeführt werden.
- (2) Die Abgrenzung des Gebietes ist in dem als Anlage beigefügten Lageplan vom 12.07.2017 im Maßstab 1 : 2.000 dargestellt. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung. Im Gebiet liegen folgende Grundstücke, jeweils Gemarkung Coburg:

209-Teilfläche	1144	1208	1368
1090/3	1145	1209	1369
1090/4	1146	1211	1483/1
1090/7	1147/2	1212	1485/2
1090/8	1149	1212/1	1485/3
1090/10	1152	1213-Teilfläche	1486
1091	1155	1219	1491
1094	1155/1	1221	1491/2
1095	1155/2	1222	1492
1095/4	1156	1223	1492/2
1098	1195	1224	1493
1099	1197	1225	1494
1099/1	1198	1226	1498
1119	1199	1290	1498/1
1121	1200	1290/1	1499
1122	1201	1290/2	1502
1122/2	1202	1319	1502/1
1123	1203	1346	1502/2
1124	1204	1348	1505/3
1125	1205	1349	1505/5
1126	1205/2	1350	1505/6
1127	1205/3	1350/1	1505/7
1128	1206	1350/2	1727
1130	1206/2	1351	
1130/1	1207	1367	

- (3) Das unter den Absätzen 1 und 2 beschriebene Gebiet wird förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Sanierungsgebiet Nördliche Innenstadt“.

§ 2 **Verfahren**

Die Sanierungsmaßnahmen werden im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Die Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB ist ausgeschlossen.

§ 3 **In-Kraft-Treten**

Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs.1 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Coburg, den 27.07.2017
Stadt Coburg

gez. Norbert Tessmer

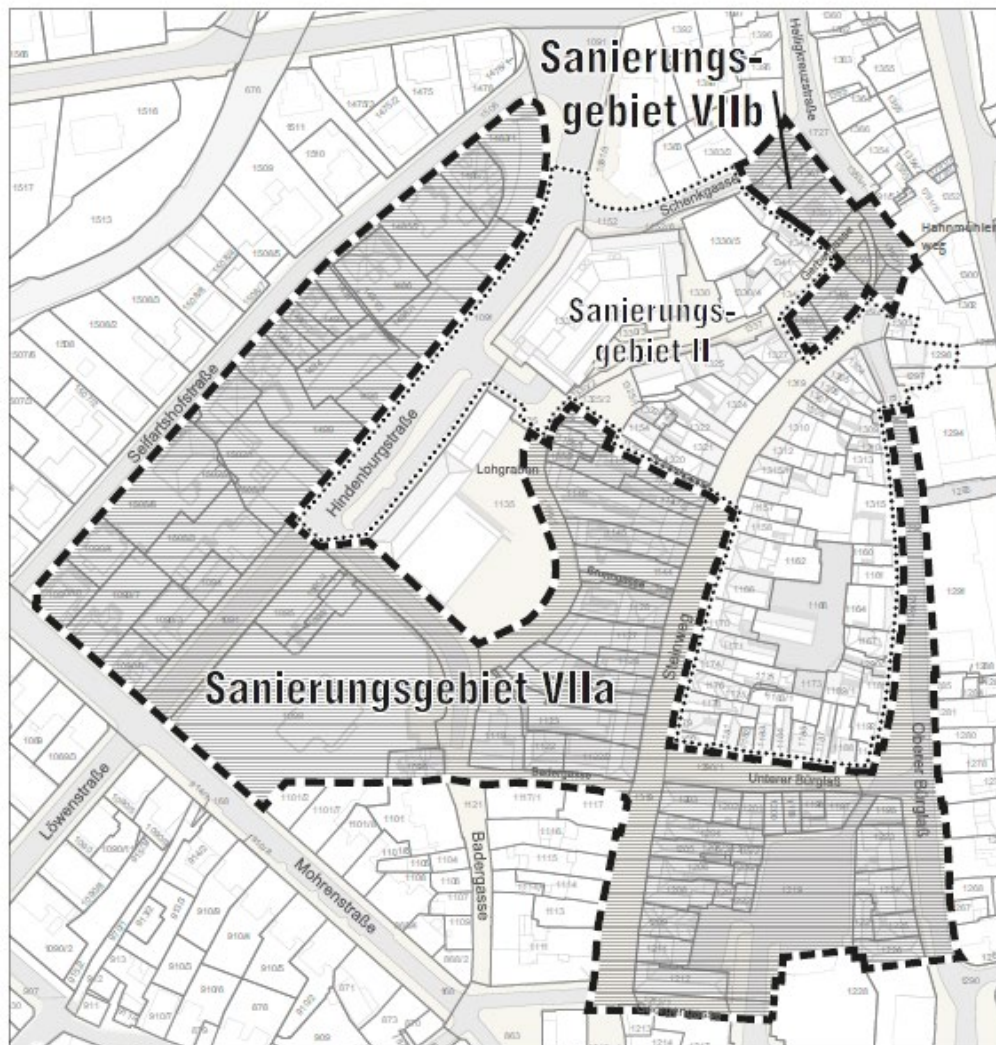
Norbert Tessmer
Oberbürgermeister

Bekanntmachungshinweis:

Gemäß §§ 143 Abs. 1, 215 Abs. 2 BauGB wird auf die Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängeln der Abwägung im Sinne von § 215 Abs. 1 BauGB ausdrücklich hingewiesen.

Anlage

161-7
Sanierungsgebiets
Nörtl. Innenstadt



Sanierungsgebiet „Nördliche Innenstadt“
(Sanierungsgebiet VII - Teilbereiche VIIa und VIIb)

12.07.2017 | M 1:2000